

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag, über den abschließend in der Ratsversammlung entschieden werden soll (Anlage 4):

„Die Verwaltung wird beauftragt in Zusammenarbeit mit der Elly-Heuss-Knapp-Schule zu prüfen, ob alternativ zum Standort Riemenschneiderstraße für den Bildungsgang BioteQ im Bereich des KIN notwendige Flächen unter Mitnutzung vorhandener Räume errichtet und gemeinsam genutzt werden können.

Ferner ist zu prüfen, ob weitere Zusammenarbeiten in diesen Räumlichkeiten möglich sind und Synergien erreicht werden können.

Mit den zuständigen Stellen sollen Gespräche zur möglichen Mitfinanzierung bzw. Förderung dieses Vorhabens geführt werden. Dabei sollen u.a. die Aspekte eines zentralen Ausbildungsstandortes für diese Technologien beraten werden, durch die ein Fachkräftemangel verhindert werden kann.

Die Ergebnisse sind dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss und danach den weiteren beteiligten Gremien vorzulegen.“

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Ergänzungsantrag (Anlage 5, abgeändert im Rahmen der Beratung):

1. „Die Prüfung der Verwaltung bezüglich der Räumlichkeiten sollte nicht nur in Zusammenarbeit mit der Elly-Heuss-Knapp-Schule, sondern auch dem KIN vorgenommen werden.
2. Der jetzige Standort des BioteQ-Bildungsgangs ist in den Räumen des bfw Neumünster im Haart. Der Vermieter prüft zurzeit ob der zum Ende des Jahres gekündigte Mietvertrag verlängert werden kann und ob sich der Vermieter an Sanierungs- bzw. Erweiterungsarbeiten beteiligen kann. Die Verwaltung wird gebeten auch dieses Prüfergebnis den SKS Mitgliedern mitzuteilen.
3. Es ist zu prüfen, ob für mögliche Baumaßnahmen, Einrichtungen etc. nicht nur Landesfördermittel sondern auch Bundes- oder EU-Fördermittel eingeworben werden können.
4. Die Prüfergebnisse der Punkte 1 bis 3 sind den SKS Mitgliedern mitzuteilen.“

Der Vorsitzende lässt im Rahmen der Vorberatung über beide Anträge abstimmen.

Beschlüsse:

Der Antrag der SPD-Fraktion wird mit 5 Ja-Stimmen bei 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Der Antrag der CDU-Fraktion wird mit 4 Ja-Stimmen bei 4 Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen abgelehnt.